

(Text: Lena Mertens, Bilder: Constanze Alpen)

Zweiter Familientag der Philosophischen Fakultät – Ein Zeichen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf



Am 28. August wurde mit dem nun zum zweiten Mal stattfindenden Familientag der Philosophischen Fakultät ein lautes, buntes und fröhliches Zeichen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf/Studium im universitären Raum gesetzt. Zahlreiche Mitarbeiter*innen und Studierende der Philosophischen Fakultät erschienen zu der Veranstaltung, die mit einer Begrüßung durch den Dekan, Herrn Prof. Dr. Stefan Grohé begann. Ebenso begrüßte die Initiatorin des Tages, die Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät, Vertr.-Prof. Dr. Kirsten Schindler, die Eltern mit ihren Kindern und betonte, wie wichtig die Aufmerksamkeit für familiäre Verantwortung in der Universität ist. Dann konnten sich Klein und Groß für die folgende Stationsjagd im Philosophikum mit einem gemeinsamen Frühstück stärken. An den verschiedenen Stationen konnten die Kinder unter anderem alte Betriebssysteme und die dazugehörigen Computerspiele im PC-Pool ausprobieren, Finnisch lernen und beim Bibliotheksbesuch erste Erfahrungen bei der Literaturrecherche sammeln. Vor allem die musikethnologische Station stieß bei den Kindern auf große Begeisterung. Dort konnten die



Kinder anhand des Klages verschiedene Musikinstrumente erraten, auf einer Weltkarte geographisch einordnen und zuletzt einige der Instrumente ausprobieren. Die letzte Station des Familientages bildete die Bauausschusssitzung im Dekanat, in der die Kinder als Ausschussmitglieder gemeinsam mit

dem Baubeauftragten der Fakultät, Herrn Dr. Ochs, innovative Ideen für ein neues Fakultätsgebäude sammelten.

Für die Eltern standen Informationsangebote zur Familienfreundlichkeit zur Verfügung. So waren neben anderen das Studierendenwerk und das CFS (Career & Family Support) vertreten. Während die Eltern das Informationsangebot in Anspruch nahmen, erkannten besonders die Kinder das Vernetzungspotenzial des Familientags und schlossen eifrig neue Bekanntschaften. Beim gemeinsamen Abschlussessen in der Mensa waren sich alle Anwesenden einig, dass auch 2018 ein Familientag stattfinden soll.

